



- Zurzeit nehmen Krimis Überhand. Wie finden Sie das?
- Was halten Sie von den vielen Kochsendungen, die angeboten werden?
- Wie geht es Ihnen mit Sendungen, die häufig von Werbung unterbrochen werden?
- Wie viele Stunden sehen Sie üblicherweise pro Tag fern?
- Wie gefallen Ihnen Sendungen, die über eine Landschaft oder eine Region berichten?
- Wie geht es Ihnen mit Sendungen, die jeden Tag angeboten werden und die man auch jeden Tag sehen muss, um auf dem Laufenden zu bleiben?
- Wann haben Sie in Ihrer Familie den ersten Fernseher bekommen?
- Früher hat man sich zum Fernsehen besucht? Wie hat Ihnen das gefallen?
- Wie geht es Ihnen mit Sportübertragungen im Fernsehen?
- Sind Sie schon mal wegen einer Übertragung nachts aufgestanden? Welche Übertragung hat Sie dazu motiviert?
- Welche bedeutenden Ereignisse haben Sie im Fernsehen mitverfolgt?
- Schauen Sie die Übertragungen königlicher Hochzeiten im Fernsehen an?
- Sie haben einen schönen Film gefunden, den Sie gerne sehen möchten. Dann geht der Fernseher kaputt. Was machen Sie?

Die Karten liegen mit der Bildseite nach oben auf dem Tisch. Die darum versammelten Teilnehmenden decken nacheinander ein Bild auf, lesen die Frage vor und kommen darüber ins Gespräch. Ist zu einer Frage genug erzählt, kommt der Nächste mit der nächsten Karte an die Reihe. Das Spiel geht so lange weiter, bis alle Karten aufgedeckt sind oder die Runde keine Lust mehr hat.

Wem das Erstellen der Karten zu umständlich ist, kann die Fragen auch einfach so in die Runde geben.

### **Unsere Nachrichten**

Bitten Sie in einem Radio- und Fernsehgeschäft um einen ausgehöhlten, alten Fernseher, hinter den man sich setzen kann und wo es dann so aussieht, als sei der dahinter sitzende Mensch der Nachrichtensprecher.

Fordern Sie die Runde dazu auf, zu überlegen, welche Nachrichten Sie gerne mal hören würden. Es können Nachrichten aus der großen weiten Welt oder auch regionale Nachrichten sein.

Wer sich traut, setzt sich als Nachrichtensprecher hinter den präparierten Fernseher und präsentiert seine Nachrichten. Dann kommt die Runde darüber ins Gespräch.

### **Erinnerung an frühere Fernsehsendungen**

Fragen Sie die Teilnehmenden nach Fernsehsendungen, die sie früher gerne angeschaut haben. Sie können auch anregen, das frühere Fernsehprogramm mit dem von heute zu vergleichen.

### **Text**

Lesen Sie zum Schluss diesen Text vor. Sie können ihn auch ausgedruckt den Teilnehmenden mit nach Hause geben.

### **Umkehren**

Die Zeitungen rufen gute Nachrichten aus.  
Der Unterhändler weigert sich, den Krieg zu erklären.  
Nicht krümmt sich der Finger am Abzug des Gewehrs.  
Die zornige Hand findet das Messer nicht.  
Zu explodieren verlernen die Bomben.  
Die Generale haben sich zum Golfspielen entschlossen.  
Das verleumderische Wort bleibt hinter die Lippen gepresst.  
Diktatoren öffnen die Straflager.  
Andersdenkende werden geachtet.  
Die Rasse ist nichts als ein Unterschied in der Farbe der Haut.  
In den Folterkammern wird Brot gebacken.  
Galgen und Henkerbeil ziehen sich zurück ins Museum.  
Gespräche über den Frieden haben Aussicht auf Erfolg.  
Die Grenzen werden geöffnet.  
Man lässt den Gegner zu Wort kommen.  
Man schließt Kompromisse.  
Man lächelt über sich selbst.  
Man fängt an.

Den Text habe ich auf dieser Internetseite gefunden:

<http://www.vcp-avalon.de/downloads/andachten/Umkehren.pdf>

Rita Kusch (Ev. Kirche Oldenburg)